



Svenja Ochsner (rechts) nach ihrem Sieg mit ihrer Trainerin Michèle Sjögren-Strebel. Foto: zvg

# Einsiedlerin Svenja Ochsner ist Zürichseemeisterin

**Am Wochenende fanden in Oetwil a.S. die Halbfinal- und Finalspiele der Zürichseemeisterschaften der Junioren im Tennis statt. Die Einsiedlerin Svenja Ochsner überzeugte.**

(Mitg.) Die Einsiedlerin Svenja Ochsner, R1, zeigte sich dabei von ihrer besten Seite. Die erst 14-Jährige musste bei den U18-Mädchen antreten, da die beiden Tableaus U16 und U18 zusammengelegt wurden. Nach einem bye gewann sie ihren Halbfinal w.o., da die Zürichseemeisterin Lara Baltensperger nicht antrat. So erreichte sie den Final, ohne vorher ein Spiel bestritten zu haben – keine leichte Aufgabe gegen

die um drei Jahre ältere Lara Alder (R2, TC Horgen).

Das zeigte sich dann auch im ersten Satz, den sie nach gutem, ausgeglichenem Spiel erst im Tie Break gewinnen konnte. Im zweiten Durchgang steigerte sich Svenja Ochsner kontinuierlich und brachte ihn schliesslich mit 6:2 sicher nach Hause.

Ein toller Sieg für die 14-Jährige, die von der ehemaligen Spitzenspielerin Michèle Sjögren-Strebel in Kaltbrunn trainiert wird und seither grosse Fortschritte gemacht hat.

Weitere Siege gab es für die Auserschwyz durch die Molitorschülerin Céline Naef, TC Ried Wollerau, bei den jüngsten Mädchen, und Aylin Untersee, TC Höfe Freienbach, bei den Mädchen U14.